

**Ausschreibung:  
Hochschullehrperson (PH2) / Vertragshochschullehrperson (ph2) für  
den Bereich Fach- und Berufsfelddidaktik Ernährung und Gesundheit**

An der Pädagogischen Hochschule Tirol gelangt voraussichtlich mit 1. September 2019 nachstehende Stelle zur Besetzung.

Verwendungsgruppe PH2/Entlohnungsgruppe ph2, Beschäftigungsausmaß bis zu 50%, befristet bis 31. August 2020.

**Tätigkeitsprofil (gem. § 200d BDG bzw. § 48g VBG)**

- Forschungsgeleitete Lehre im ausgeschriebenen Bereich (Fach- und Berufsfelddidaktik (Sekundarstufe Berufs- und Allgemeinbildung, einschlägige Hochschullehrgänge)
- Studierendenberatung und Betreuung von Bachelorarbeiten
- Mitarbeit in einer Fachcommunity der PH Tirol
- Planung, Organisation und administrative Abwicklung der pädagogisch-praktischen Studien im Fachbereich Ernährung (Sekundarstufe Berufsbildung) und im Unterrichtsfach Ernährung und Haushalt (Sekundarstufe Allgemeinbildung)
- Inhaltliche Betreuung des Fachpraktikums im Unterrichtsfach „Ernährung und Haushalt“.
- Verwaltung fachdidaktisch erforderlicher Materialien bzw. Infrastruktur

**Qualifikationsprofil**

**Dienstrechtliche Erfordernisse** für die Entlohnungsgruppe ph2 ergeben sich aus § 48e VBG iVm Z 22b der Anlage 1 BDG 1979 i.d.g.F gemäß Abs. 1 ODER 2

(1) Die Erfüllung sämtlicher nachstehender Erfordernisse:

- a) Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene Universitätsausbildung durch den Erwerb eines Diplom-, Master- oder Doktorgrades gemäß § 87 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 bzw. § 66 Abs. 1 UniStG oder ein akademischer Grad gemäß § 6 Abs. 2 Fachhochschul-Studiengesetz aufgrund des Abschlusses eines der Verwendung entsprechenden Fachhochschul-Masterstudienganges oder Fachhochschul-Diplomstudienganges,
- b) eine mindestens vierjährige verwendungseinschlägige Lehr- oder Berufspraxis und
- c) durch (mind. 2) Publikationen in Fachmedien nachzuweisende einschlägige (fach)wissenschaftliche bzw. (fach)didaktische, praktische oder künstlerische Tätigkeit.

ODER

(2) Die Erfüllung sämtlicher nachstehender Erfordernisse:

- a) Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene Universitäts-, Hochschul- oder Fachhochschulausbildung durch den Erwerb eines Bakkalaureatsgrades gemäß § 87 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002, eines akademischen Grades Bachelor of Education gemäß § 65 Abs. 1 Hochschulgesetz 2005 oder eines Bakkalaureatsgrades gemäß § 6 Abs. 2 Fachhochschul-Studiengesetz,
- b) der erfolgreiche Abschluss eines Universitäts- oder Hochschullehrganges im Bereich Hochschuldidaktik im Umfang von mindestens 60 ECTS,
- c) eine mindestens vierjährige verwendungseinschlägige Lehr- oder Berufspraxis und

d) durch (mind. 2) Publikationen in Fachmedien nachzuweisende einschlägige (fach)wissenschaftliche bzw. (fach)didaktische, praktische oder künstlerische Tätigkeit.

### **Besondere Kenntnisse und Fähigkeiten**

- Bereitschaft zur wissenschaftlichen Weiterqualifizierung im ausgeschriebenen Bereich
- mehrjährige Unterrichtserfahrung in facheinschlägigen Unterrichtsgegenständen in der Sekundarstufe Allgemein und/oder Berufsbildung
- facheinschlägige Weiterqualifizierungen erwünscht (z. B. Jungsommelier, Käsekenner/in, Ernährungsberatung)
- einschlägige Berufserfahrung im fachpraktischen Bereich von Küche und Service
- Interesse an Organisationsaufgaben und Motivation zur professionellen Abwicklung
- Hohe Kooperationsbereitschaft in der Zusammenarbeit mit allen Ausbildungspartnern (z. B. Bildungsdirektion, Schulen, Betriebe)
- Gute IT-Kenntnisse und Bereitschaft zur Abhaltung von Fernlehreanteilen
- Kompetenz im Umgang mit Wissen von gender- und diversitätsrelevanten Zusammenhängen

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBWF abgerufen werden können.

Das zu erwartende Monatsgehalt beträgt für Vertragshochschullehrpersonen (ph2) bei Vollbeschäftigung mind. € 2.599,40 (14x pro Jahr) bei Hochschullehrpersonen (PH2) € 2.546,80. Es erhöht sich gegebenenfalls auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten auf maximal € 5.734,90 (bei ph2-Einstufung). Zusätzlich gebührt den Hochschullehrpersonen (PH2/ph2) eine Zulage in Höhe von € 280,50.

Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Tirol durch das Rektorat aufgrund der Bewerbungsunterlagen und in Form von Bewerbungsgesprächen statt. Unter gleich geeigneten Personen ist Bewerberinnen um diese Planstelle nach Maßgabe der §§11b und 11c B-GIBG der Vorrang einzuräumen. Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich in der Zeit von 4. Februar 2019 bis 8. Februar 2019 statt.

Die Bewerbung mit Lebenslauf, Motivationsschreiben, Nachweis der Schul- und Hochschulausbildung sowie der bisherigen beruflichen und nebenberuflichen Tätigkeit ist bis spätestens **20. Jänner 2019 ausschließlich online** über die Seite <http://ph-tirol.ac.at/pht-stellenausschreibungen> beim Rektorat einzubringen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Für das Rektorat:

**Mag. Thomas Schöpf**  
Rektor

**Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Irmgard Plattner**  
Vizerektorin für Forschungs- und Entwicklungsangelegenheiten

**Mag.<sup>a</sup> Elfriede Alber**  
Vizerektorin für Studienangelegenheiten

Innsbruck, am 19. Dezember 2018